

Information für Schülerinnen und Schüler zum Kolloquium als Leistungsnachweis im Fach WiPo (im Anschluss an das Wirtschaftspraktikum in Q1.1) (Stand: 15.01.26)

Am **Mittwoch, den 19.05.2027**, also nach den Osterferien, findet das Kolloquium ab ca. **13.30 Uhr** statt. Bei zahlenmäßig stärkeren Gruppen wird der Mittwoch nicht ausreichen und die Kolloquien werden am **Freitag, den 21.05.27, ab ca. 13.30 Uhr**, fortgesetzt. Halten Sie sich also die Termine frei.

Es handelt sich dabei um ein Gespräch mit ca. zwei bis drei Schülerinnen und Schülern und i. d. R. zwei WiPo-Lehrkräften. Die Dauer des Gesprächs richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmenden: Für zwei Teilnehmende dauert das Gespräch ca. eine halbe Stunde, für drei Teilnehmende ca. 45 Minuten.

Die Gruppenzuordnung und Zeitplanung erhalten Sie spätestens in der ersten Woche nach den Ferien, wo Sie im folgenden WiPo-Unterricht Zeit haben, sich innerhalb ihrer Gruppe auszutauschen und sich die Thesenpapiere der anderen Gruppenmitglieder geben zu lassen. Sie sollen keinen Dialog einüben – wir wollen miteinander sprechen.

Verpflichtend ist es, dass Sie zwei Thesen und / oder zu problematisierende Aspekte, von denen Sie während des Praktikums Kenntnis erlangt haben, als Einstieg in das Kolloquium schriftlich vorbereiten. Das bedeutet: die Thesen nennen, erläutern und begründen (für beide Thesen zusammen max. zwei DIN-A4-Seiten). Die Thesen / Aspekte nebst Erläuterung und Begründung sind spätestens bis Freitag (03.05.27) in dem von der Lehrkraft im Aufgabenmodul in einer Datei bei IServ hochzuladen. Die Dateibenennung folgt der Bezeichnung Nachname – Vorname – Klasse – Fach – WiPo-Lehrkraft im pdf-Format, formal sind Schriftgröße 12, übliche Zeilenabstände und Ränder zu beachten. Das Thesenpapier fließt in die Benotung mit ein.

Hilfreich kann es sein, zusätzlich eine mind oder concept map abzugeben, damit die PrüferInnen erkennen können, womit Sie sich inhaltlich in Bezug auf Ihre Thesen / Aspekte, aber auch darüber hinaus eingehender beschäftigt haben.

Sinnvoll ist es, wenn Sie schon beim Praktikumsbesuch Ihrer WiPo-Lehrkraft konkrete Ideen bzgl. der Thesen / Aspekte vorstellen können.

Inhaltlich können in dem sich aus Ihrem Einstieg (und der mind oder concept map) ergebenden Gespräch viele Themen angesprochen werden. Der folgende Katalog zeigt **mögliche Themen** auf. Er ist **nicht als vollständig und abschließend** zu betrachten. Es kommt darauf an, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Bewertung orientiert sich an der Erfüllung der drei Anforderungsbereiche, ähnlich der Gewichtung, die die Anforderungsbereiche in den Klausuren haben sowie dem Bewertungsbogen im Anhang. Es werden in dem dynamischen Prüfungsgespräch nicht immer beide Thesen besprochen.

Mögliche Themen sind:

- Zuordnung Sektor / Branche
- Rechtsform, ggf. Konzerneinbindung, Eigentümerstruktur
- Historie / Entwicklung des Unternehmens, auch zahlengestützt
- Standortwahl
- Geschäftsgegenstand / ggf. Alleinstellungsmerkmal (USP)
- Unternehmensphilosophie, Leitbild
- Nachhaltigkeit / ökologische und soziale Verantwortung von Unternehmen (corporate social responsibility) / Verhaltenskodex (code of conduct)
- Aufbauorganisation
- Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken (SWOT-Analyse)
- Arbeitskräftegewinnung / Aufnahme der Praktikanten / Betriebsklima
- Betriebsrat / Tarifbindung
- Marketing (Marketing-Mix), Vertriebsorganisation, Wettbewerbssituation
- Produktion
- Einkauf / Beschaffung, Herausforderungen
- Eingriffe des Staates
- Aktuelles
- Methodik, Quellenbasis reflektieren

Hilfreich ist es zudem, wenn Sie ein Organigramm Ihres Praktikumsbetriebes, Broschüren und Gegenstände, die der Betrieb herstellt, mitbringen und diese sinnvoll in das Gespräch miteinbringen. Dies kann auch elektronisch geschehen.

Die Bewertung erfolgt entlang des Bewertungsbogens im Anhang. Sie erhalten im Anschluss an das Kolloquium ein Feedback. Das Kolloquium wird im Rahmen der nächsten WiPo-Stunden unter Bezugnahme auf den Bewertungsbogen in Einzelgesprächen nachbesprochen und die Bewertung erläutert.

Ein besonderer Fokus soll hierbei auf Verbesserungsvorschläge zur Vorbereitung auf die mündliche Abiturprüfung gelegt werden.

Uetersen,

